

5/18
Nur € 5,50

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 5
Mai 2018
67. Jahrgang

Deutschland 5,50 €
Österreich 6,40 €
Schweiz 9,80 sFr
B/Lux 6,50 €
NL 6,50 €
Dänemark 62,00 DKK

B13411

MEB-Testreport:

- 147 von Piko
- ÖBB-Krokodil von Jägerndorfer
- RhB-Bobo von Kato und MDS

Werkstatt:

- Schrankenposten
- Preußischer Lasercut-Bahnhof
- Soundeinbau in eine Alco

Wiederbelebung einer Dampflokomotive

Eine Original-80 entsteht

Privat-Container

Erfolgreich im Güterverkehr



LESERWAHL: Goldenes Gleis

Gewinnen Sie eine Dampffahrt mit dem Öchsle



90 Jahre Rheingold LUXUS pur!



Sichern Sie sich jetzt Ihre exklusiven Modelle bei Ihrem MC-Fachhändler

**EXKLUSIV
NUR BEI UNS**



ÖBB EC 22 Johann Strauß



EC 22 Johann Strauß aus dem Fahrplanjahr 1992 gebildet aus ÖBB Wagen in Verkehrsrot/Umbragrau. Der Zug fuhr von Wien Westbahnhof nach Köln. Dieser Zug dient als Vorbild.

ÖBB EC 22 Johann Strauß – Teil 1



Set A: ÖBB 1. Klasse Avm mit Wagennummer 262 und 263 und ÖBB 2. Klasse Bvm mit Wagennummer 259.

AC90125 / 115 59 263 = **199,99**

ÖBB EC 22 Johann Strauß – Teil 2



Set B: ÖBB Speisewagen WRmz und ÖBB 2. Klasse Bvm mit Wagennummer 256 und Bpm mit Wagennummer 258.

AC90126 / 115 59 271 = **199,99**

ÖBB EC 22 Johann Strauß – Teil 3



Set C: ÖBB 2. Klasse BDpms mit Wagennummer 260 und Bpm mit Wagennummer 257.

AC90127 / 115 59 280 = **139,99**

Dies ist eine von der VEDES Zentralregulierung GmbH, Beuthener Straße 43, 90471 Nürnberg zusammengestellte Gemeinschaftswerbung für die von selbständigen Händlern betriebenen VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte, soweit diese an der Werbung teilnehmen. Falls diese nicht an der Werbung teilnehmen, handelt es sich bei den angegebenen Preisen nur um unverbindliche Preisempfehlungen der VEDES Zentralregulierung GmbH. Die Teilnahme der selbständigen VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte kann bei diesen erfragt werden. Namen, Anschriften und sonstige Kontaktdaten aller VEDES- und SPIELZEUG-RING-Fachgeschäfte sowie weitere Hinweise zur VEDES Zentralregulierung GmbH erhalten Sie unter www.vedes.de oder unter Telefon 0911 855600 (Kosten entsprechend der Preistabelle Ihres Telefonanbieters). Manche Artikel stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung, es kann deshalb nicht ausgeschlossen werden, dass im Einzelfall Artikel bereits nach wenigen Anbestellungen vergriffen sind. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Gedruckte Farben können vom Farbton des Originalproduktes abweichen. Druckfehler, Preisänderungen, Irrtümer und Zwischenverkäufe vorbehalten. Sofern nicht anders angegeben, sind die Preise und Aktionen gültig, solange das jeweilige Fachgeschäft damit wirbt (mindestens 14 Tage nach Erscheinungstermin). *Die mit „Nur bei uns“ gekennzeichneten Artikel sind Exklusivartikel, die entweder ausschließlich über die Fachgeschäfte der Mitglieder der VEDES, des SPIELZEUG-RINGS oder zusätzlich über andere Spielwaren-Verbindungsgruppen und eventuell über Online-Vertriebskanäle vertrieben werden. © VEDES Zentralregulierung GmbH 2018. MCB8

IHR MC-FACHGESCHÄFT

Theile & Wagner GmbH & Co. KG
Reichenberger Straße 11, 02763 Zittau,
Tel.: 03563 900070
Güter + Sport Grob (Spiel u. Sport Hellia u. Güter Grob, Inh. Rainer Bliedernicht)
Bahnhofstraße 54-56, 21614 Buxtehude,
Tel.: 04161 28900
Dluzak (Dluzak GmbH)
Rodigallee 303, 22043 Hamburg,
Tel.: 040 6532244
Hobby & Co. (Hobby & Co. Freizeit-, Spiel- & Bastelwelt, Inh. Peter Schwisch e.K.)
Großflecken 34, 24534 Neumünster,
Tel.: 04321 418716
Meiners Hobby & Spiel GmbH
Große Krepserstraße 13,
25348 Glückstadt,
Tel.: 04124 937033
Spielzeug HAAR (Anke Haar)
Hauptstraße 96, 28866 Lilienthal,
Tel.: 04298 91650
Modellbahnhof Lippe
(CASISOFT MiniWare GmbH)
Gildestraße, Ecke Marie-Curie-Straße,
32760 Detmold,
Tel.: 05231 9807123
Modellbahnhöfen Fortenbacher
(Modellbahnhöfen und Spielparadies
Stephan Fortenbacher e.K.)
Kampstraße 23, 33332 Gütersloh,
Tel.: 05241 26330

Spielwaren Pelz (Inh. Ernst Pötter)
Berger Straße 198, 60385 Frankfurt/Main,
Tel.: 069 459032
Modellbahn Apitz (Modellbahn Apitz GmbH)
Heckinghauser Straße 218, 42289 Wuppertal,
Tel.: 0202 626457
Spielzeug-Paradies Wagner eHG
Rue-Platz 6, 44747 Bochum
Tel.: 0234 90820
Modellbahn-Center Recklinghausen
(Inh. Michael Pottrick)
Am Quellberg 2, 45685 Recklinghausen
Tel.: 02361 1061707
WIEMO Modellbahntreff Münster
(WIEMO Modellbahntreff Münster,
Inh. Evelyn Wierken)
Warendorfer Straße 21, 48145 Münster,
Tel.: 0251 135767
Modellbahnhof H. J. Wasser UG & Co. KG
Markt 6, 53721 Siegburg,
Tel.: 02241 98653
Spielzeugparadies
(Spielzeugparadies Gerd Klein GmbH)
Nagelstraße 28-29, 54290 Trier,
Tel.: 0241 98653
Henke Spielzeugland
(Wilhelm Henke Fachmarkt für Hausgeräte,
Hausrat und Spielwaren)
Bundesstraße 122-133, 59009 Bestwig,
Tel.: 02904 1292

Meder Spielwaren (Meder OHG)
Berger Straße 198, 60385 Frankfurt/Main,
Tel.: 069 459032
Spielwaren Hegmann
(Berta Hegmann e. Kfr.)
Industriestraße 1, 63920 Großheubach,
Tel.: 09371 6508013
moba-tech (It-works Systemtechnik GmbH)
Bahnhofstraße 3, 67146 Deidesheim,
Tel.: 06326 7013171
Spiel + Freizeit Zinthäfer
Solltudastraße 40, 71638 Ludwigsburg,
Tel.: 07141 925611
Spiel + Freizeit Korb-Rau
Poststraße 50, 73033 Göppingen,
Tel.: 07161 72577
Das Lokmuseum (Inh. Michael Merz)
Hauptstraße 23, 73108 Gammelsheim,
Tel.: 07164 919364
HEIGES Spielwaren
(Wlth. Heiges Nachf. GmbH & Co. KG)
Fischbrunnenstraße 3, 73728 Esslingen,
Tel.: 0711 3969460
Spielwaren Bauer
(Karl Bauer, Inh. Karoline Bauer e. K.)
Markstraße 7, 74613 Öhringen,
Tel.: 07941 94950
Schreib- und Spielwaren Dünz
(Dünz GmbH & Co. KG)
Kestlergasse 5, 74821 Mosbach,
Tel.: 06261 92120

Spielkiste (Spielkiste Brenner,
Inh. Matthias Brenner)
Kirchenplatz 2, 76275 Ettlingen,
Tel.: 07243 16706
Spielwaren Reimann
(Spielwaren Reimann GmbH)
Untere Gießwiesen 15, 78247 Hiltzingen,
Tel.: 07331 98990
Spiel + Freizeit Seigert
(Seigert Spiel + Freizeit Handels GmbH)
Sigewerstraße 18, 83395 Freilassing,
Tel.: 08654 479291
Spielwaren Schmidt
(Spielwaren Schmidt Inh. Karin Märkl e.K.)
Münchener Straße 33, 85221 Dachau,
Tel.: 08131 92967
Die Spielzeugkiste (Inh. Michael Golombek)
Wendelsteinstraße 3, 85591 Vatterstein,
Tel.: 08106 9978917
Augsburger Lokschuppen
(Augsburger Lokschuppen GmbH)
Gögginger Straße 110, 86199 Augsburg,
Tel.: 0821 571030
Spiel + Freizeit Gersthofen
(Spiel + Freizeit Handels-GmbH & Co. KG)
Hery-Park 2000, 86368 Gersthofen,
Tel.: 0821 249212000
Spielwaren Habermeyer
(Habermeyer Maria)
Färberstraße 90-92,
89633 Neuburg/Donau,
Tel.: 08431 8643

Spielwaren Möhle
Schrammenstraße 7, 86720 Nördlingen,
Tel.: 09081 4228
Spielwaren Härtle
(Inh. Matthias Franz e. Kfm.)
Kaufbeurer Str. 1,
87616 Marktberglerdorf,
Tel.: 08342 420990
Modellbahnen Michael Höpfer
Oberdorfer Str. 5,
88085 Langenargen,
Tel.: 07543 3020904
Leo's Modellbahn-Stube
Fürther Straße 27a, 90587 Siegesdorf,
Tel.: 0911 753175
Spiel + Freizeit Fechter
(Spiel + Freizeit Fechter GmbH),
Joh.-Seb.-Bach-Platz 8, 91522 Ansbach,
Tel.: 09181 969890
Spiel + Freizeit Nulstein
Regensburger Straße 4,
93133 Burglengenfeld,
Tel.: 09471 701211
Carl Hilpert KG
Schulerstraße 1-3, AT-1010 Wien,
Tel.: +43 1 5123369
Spielwaren Heiss
(Manfred Gress e.U.)
Museumstraße 6,
AT-6020 Innsbruck,
Tel.: +43 512 585056

Mikado Hobby, Spiel + Freizeit
(Mikado AG) Südallee 19,
TL-9490 Vaduz,
Tel.: +423 2327994
Harlaar Modelltreinen V.O.F.
Badhoevaan 53,
NL-1171 DB Badhoevedorp
Tel.: +31 20 6599494
Zevenspoor (Peter Schoonhoven)
Noordelijke Dwarsweg 94 a,
NL-2761 GD Zevenhuizen,
Tel.: +31 68 4368993
Trein en Zo
(CRD Het Speelhuis Kampen)
Geerstraat 23-25,
NL-8261 NL Kampen,
Tel.: +31 38 338284
Het Spoor (Kerselaers Henri)
Parkstraat 90,
BE-3053 Oud-Heverlee,
Tel.: +32 16 407042



Ihr schneller Klick zu uns!

gleich reinklicken

Einleichen QR-Code mit Ihrem Handy abscannen.



www.vedes.com



www.spielzeug-ring.com



Titel: Rheingold-Zugset von Märklin in H0
Foto: Hubert Maey/
Eisenbahnstiftung, abb
Montage: oh

14 Pomp am Fluss

Nur elf Jahre währte die Ära des bekannten Luxuszugs entlang des Rheins. Der Zweite Weltkrieg setzte dessen Fahrten ein jähes Ende, nicht jedoch der Legende „Rheingold“.

TITELTHEMA

14 SAGENUMWOBEN

Der Geist der Goldenen Zwanziger rollte ab 1928 auch auf deutschen Schienen – im legendären Luxuszug „Rheingold“.

VORBILD

DREHSCHLEIBE

4 BAHNWELT AKTUELL

22 SCHAUKELPFERD UND WIEDERGEURT

Im Verborgenen entsteht beim VSM eine 80 im Originalzustand der DRG.

28 DIE ENERGIE-CONTAINER

Die DBAG hat keine 155 mehr im Bestand. Dennoch stehen die Loks weiter im Einsatz.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

34 ZUM ABSCHIED: GARANTIEFAHRTEN!

Die Einsatzstelle Staßfurt bespannte 1988 mit 41 1231 überraschend noch einmal Planzüge.

40 KOHLE AUF REISEN

Die alltäglichen Braunkohle-Pendel bei der DR erforderten eine ausgeklügelte Logistik.

MODELL

WERKSTATT

54 DIENST AM POSTEN 56

Ein kleiner Schrankenposten ist ein Blickfang auf jeder vorbildgetreuen Modellbahnanlage.

58 SELBSTKLEBEND IN TT

Neues aus den Niederlanden: Der Lasercut-Bahnhof Laarwald bietet praktische Klebe-Teile.

DIGITALE WELT

60 ROARING ALCO

Mit etwas Aufwand erlernen auch ältere US-Diesel in H0 eine markig laute Aussprache.

TEST

64 TRAXX-NACHWUCHS

Die Baureihe 147 in H0 kommt von Piko.

66 LEICHTBAU-KROKODIL

Jägerndorfer bringt die ÖBB-1189 in N.

68 BÜNDNER BOBO

N-Modelle der Ge4/4 II der RhB von MDS-Modell und Kato im Vergleich.

PROBEFAHRT

70 DER HERAUSFORDERER

Challenger von Athearn in 1:160.

71 PREUSSEN-MÄDCHEN

P8 von MBW für die Nenngröße 0.

72 SCHLAFEN UND FEIERN

Brawas E36-Wagen für die Epoche III in H0.

72 SPITZ BEDACHT

Italienische FF-Güterwagen von Roco in H0.

73 LEICHTBAUART

Uerdinger Kesselwagen von Brawa in N.

74 ACHTUNG, BAUSTELLE!

Sets für H0-Straßenbaustellen von Busch.

SZENE

76 DRAHTLOS IN DIE ALPEN

Eine französische Hauptbahn mit Stromschiene als beeindruckende H0-Anlage.

80 THÜRINGER OBERLAND

Die Strecke von Triptis nach Blankenstein war eine der schönsten Thüringens. In Pößneck hat man ihr ein Denkmal in 1:120 gesetzt.

86 STARS IN BEIGE-VIOLETT

Rheingold-Modelle waren schon immer begehrt: Eine Übersicht für H0, N und Z.

89 ZUGPFERD DES RHEINGOLD

Im Mannheimer „Technoseum“ gibt es die 18316 und einiges mehr zu entdecken.

90 GOLDGLANZ BEIM ÖCHSLE

„Das Goldene Gleis“: Die Siegermodelle des Neuheitenjahrgangs 2017 stehen fest.

AUSSERDEM

32 BAHNPOST

37 INTERNET

38 BUCHTIPPS

94 BDEF & SMV

96 TERMINE + TREFFPUNKTE

98 MODELLBAHN AKTUELL

105 IMPRESSUM

106 VORSCHAU



28 Weiterhin zu Diensten

Die BR 155 hat viele Anhänger, nicht zuletzt bei privaten Eisenbahnunternehmen.



54 Klein, aber oho!

Nicht nur auf das Postengebäude kommt es an – auf das passende Umfeld ebenso.



74 Thüringens schönste Seiten

Meisterlich in 1:120 entstand die von Kunstbauten geprägte Oberlandbahn.



FAHRZEUGINDUSTRIE

Viel zu tun in Mosbach

□ Volle Auftragsbücher und viel Arbeit gibt es zurzeit bei der Gmeinder Lokomotiven GmbH in Mosbach (Baden). In der traditionsreichen Lokomotivfabrik werden gegenwärtig einige bedeutsame Neubauten fertiggestellt beziehungsweise ausgeliefert. Neben der im MEB 1/2018 bereits vorgestellten neuen Hybridlok DE75 BB konnte nun auch eine zweite Maschine dieses Typs fertiggestellt werden. Im Unterschied zur ersten Lok ist diese Maschine jedoch nicht mit einem Hy-

bridantrieb ausgerüstet, sondern als zweimotorige („Dual Engine“) Lokomotive ausgeführt. Die Dual-Engine wird demnächst für umfangreiche Versuchs- und Testfahrten nach Österreich überstellt. Insgesamt wird die neue DE75 BB in vier Versionen angeboten.

Neben den beiden genannten und bereits gebauten Maschinen in Hybrid- und Dual-Engine-Ausführung werden sowohl eine reine Batterie- als auch eine Stromschienenvariante offeriert.

Ein weiterer Neubau wurde am 19. März 2018 in Gestalt der ersten von zwei neuen Lokomotiven vom Typ D75 BB an die „LogServ“ (Logistik Service GmbH) in Linz ausgeliefert. Die Neubaulokomotive trägt die Fabriknummer 5783/2017 und wird bei „LogServ“ mit der Betriebsnummer 1004.01 zum Einsatz kommen. „LogServ“ ist eine Tochtergesellschaft der „voestalpine Stahl GmbH“ in Linz. „LogServ“ betreibt 28 Lokomotiven und 680 Waggons sowie 160 Kilometer Gleisanlagen am Voestalpine-Standort in Linz sowie 40 Kilometer Gleisanlagen im Chemiepark Linz. Gmeinder lieferte in den letzten Jahren bereits zahlreiche Neubauloks an „LogServ“:

- acht Lokomotiven vom Typ D60 C (LogServ 903.01 bis 903.08); Baujahr 2013 bis 2016
- drei Lokomotiven D75 BB (LogServ 704.01 bis 704.03) mit 700 PS, Baujahr 2008 bis 2009
- eine Lokomotive D75 BB (LogServ 1304.01) mit 1300 PS, Baujahr 2007

Am 16. März 2018 wurde die D75 BB bei einem exklusiven Fototermin erstmals präsentiert.

- in Auslieferung beziehungsweise im Bau: zwei Lokomotiven D75 BB (LogServ 1004.01 bis 1004.02) mit 1000 PS

Neben weiteren Neubauloks sind auch zahlreiche Maschinen diverser Privat- und Werksbahnen in den Hallen zu entdecken. An diesen Lokomotiven werden Hauptuntersuchungen, Neulackierungen, Reparaturen, Umbauten und Modernisierungen in unterschiedlich ausgeprägten Stufen durchgeführt.

So konnte ebenfalls am 19. März die frisch hauptuntersuchte und neu lackierte D12 (Krauss-Maffei M700C 19674/1973) der Deutschen Edelstahlwerke (DEW) in Witten ausgeliefert werden. DEW setzt auf seiner eigenen Gleisanlage mit etwa 16 Kilometern Länge zwei Krauss-Maffei M700C und etwas mehr als 100 eigene Waggons für innerbetriebliche Transporte ein.

Des Weiteren befindet sich aktuell auch eine Schmalspurlok im Werk. Die Diesellok Vs83 der Pinzgauer Lokalbahn (760-mm-Strecke Zell am See – Krimml in Österreich) wurde im September 2017 beim Zusammenstoß mit einem Lkw auf einem Bahnübergang in Piesendorf erheblich beschädigt. Die bei Gmeinder gebaute Schmalspurlok vom Typ D75 BB-SE wurde deshalb vor einiger Zeit mit einem Straßentieflader in das Herstellerwerk in Mosbach/Baden transportiert (siehe auch MEB 01/2018). Von der schmalspurigen D75 BB-SE wurden von Gmeinder insgesamt sieben Exemplare in den Jahren 2004 bis 2012 gebaut und an



Das Foto vom 16. März zeigt die im frischen Glanz erstrahlende D12 im Werksgelände der Gmeinder Lokomotiven GmbH in Mosbach/Baden.



FOTOS (4): STEFAN KARKOWSKI

In Mosbach wurde bereits mit der aufwendigen Unfallinstandsetzung der Vs 83 begonnen, wie das Foto belegt.

zwei österreichische Schmalspurbahnen mit 760 Millimetern Spurweite geliefert. So sind bei der Zillertalbahn insgesamt vier Lokomotiven dieses Typs als D 13 bis D 16 im Einsatz. Die anderen drei Maschinen versehen ihren Dienst bei der SLB Pinzgauer Lokalbahn als Vs 81 bis Vs 83. Die Vs 81 wurde ursprünglich noch im ÖBB-

Design und mit der ÖBB-Nummer 2096.001 ausgeliefert.

Der aktuelle Blick in die Gmeinder-Werkshallen zeigt, wie die zur ZAGRO-Group gehörende Gmeinder Lokomotiven GmbH immer wieder aufs Neue die verschiedensten individuellen Kundenwünsche und Anforderungen erfüllt und umsetzt.



„Dual-Engine“ vom Typ DE 75 BB: Diese Maschine ist eine zweimotorige Variante, erkennbar an den zwei Auspuffanlagen auf den Vorbauten.



FOTO: TOBIAS RÜTHER

■ Das EVU „RailAdventure“ (RADVE) hat sich mit einer neuen Lok verstärkt. Seit kurzem trägt die frühere DB-Lok 111215 das typische „RailAdventure“-Farbkleid. Am 17. März 2018 überführte 111215 einen Lokzug für Hectorrail nach Schweden. Der Lokzug bestand aus acht neuen Maschinen des Typs Siemens Vectron für Hectorrail. Die Loks trugen die Nummern: HCTOR 243.106, HCTOR 243.107, HCTOR 243.108, HCTOR 243.001, HCTOR 243.111, HCTOR 243.110, HCTOR 243.112 und HCTOR 243.109 (von vorne nach hinten). Das Bild zeigt die Überführungsfahrt am Abzweig Herne-Baukau in Fahrtrichtung Norden.

GRÜN IST DIE HOFFNUNG?



Stefan Alkofer

Ende März ging der Flix-Train auf Reisen. Ob er ein Hoffnungsschimmer für den hiesigen Schienenfernverkehr ist, muss sich noch zeigen. Aber eine frische Brise zog mit dem Start des neuen Angebots zwischen Hamburg und Köln durchs Bahnland. Demnächst werden knallgrüne Züge auch zwischen Stuttgart und Berlin rollen.

Ausgerechnet der Marktführer im – aus Sicht der Eisenbahnfreunde – bösen Fernbusgeschäft steigt in den Schienenverkehr ein? Vielleicht liegt genau darin die Chance für kommerziellen Erfolg.

Alle Versuche, der DBAG im eigenwirtschaftlichen Fernverkehr Konkurrenz zu machen, scheiterten bisher meist kläglich: Interconnex, HKX, Locomore – zu klein, zu isoliert, kein ausreichendes Finanzpolster.

Das könnte nun anders sein. Gelingt es Flixbus, die neuen Züge klug im eigenen Angebot zu vertakten, kann für Flix-Kunden ein interessantes Angebot entstehen.

Dass Flixbus neutral betrachtet auch Vorteile bietet und der Erfolg nicht von ungefähr kommt, liegt auf der Hand: Immer noch attraktive Preise, viele Ziele und ein einfaches Online-Buchungssystem machen die Fernbusse gerade fürs jüngere Publikum interessant. Erste Stimmen zum neuen Zug klangen positiv: die Züge seien sauber und das WLAN funktioniere.

Konkurrenz belebt das Geschäft und dem Schienenfernverkehr kann das nur gut tun.

LÄNDERBAHN Wagenmangel

□ Die Bestellerin BEG hatte zum letzten Planwechsel die Abstellung etlicher Wagen, inklusive der überaus beliebten Bistrowagen gefordert. Hinzu kommen anhaltende technische Probleme bei der Inbetriebnahme der vom Mutterkonzern FS/Trenitalia stammenden ehemaligen italienischen Schnellzugwagen. Deshalb herrscht derzeit akuter Wagenmangel bei dem zur Länderbahn (DLB) gehörenden ALEX. Während derzeit beim ALEX-Nord, auf dem Prager Ast, fast ausschließlich Wagen der CD zum Einsatz gelangen, und diese fallweise umlaufbedingt auch bis Hof kommen, greift man auch auf dem Südstast zu ungewöhnlichen Lösungen: So kam beispielsweise dort am 3. März 2018, ein angemieteter Wagen von DB-Fernverkehr (!) zum Einsatz.



FOTO: ALEXANDER BAUER

Das Bild zeigt den DBAG-Wagen hinter der neuen BODO-Werbe-ER20, Zuglok des ALX84143 Lindau – München am 3. März 2018. Dieser wartet in Immenstadt auf den Zugteil aus Oberstdorf. Interessant ist, dass es sich beim besagten IC-Wagen um einen ehemaligen Interregio-Wagen handelt, der vormals auch auf der damaligen IR-Linie 25 Oberstdorf – Dresden zum Einsatz kam.



FOTO: FRANK HEIMANN

■ Anlässlich des Fristablaufs der Lok 41096 der „Dampflok-Gemeinschaft 41096 e.V.“ am 25. März 2018 veranstaltete die „AG Nostalgie-ZugReisen GmbH“ mit Sitz in Mülheim a. d. Ruhr zuvor noch eine Sonderzugfahrt von Kassel Hbf über Göttingen, Hildesheim, Braunschweig, Helmstedt nach Berlin direkt in das Deutsche Technikmuseum in der Trebbiner Straße. Lok 41096, bei dieser Fahrt am 17. März mit der Betriebsnummer 042 096 im Einsatz, bespannte den Zug ab Braunschweig bis Berlin mit Unterstützung der 110 169 von Euro-Express. Nach derzeitiger Planung soll die 41096 aber eine erneute Hauptuntersuchung erhalten, der genaue Zeitrahmen ist allerdings noch nicht abgestimmt.

ZWISCHENHALT

■ **Umsatz und Gewinn** sind bei der DBAG gestiegen. Die Jahresbilanz kletterte laut Geschäftsbericht um 5,2 Prozent auf 42,7 Milliarden Euro. Das operative Ergebnis stieg um 10,6 Prozent auf 2,15 Milliarden Euro. Das Jahresergebnis lag mit 765 Millionen Euro um 6,8 Prozent über dem von 2016. Bis auf DB Cargo konnten alle Geschäftsbereiche einen Umsatzzuwachs verzeichnen, besonders deutlich fiel er bei DB Fernverkehr, Arriva, Schenker aus.

■ **Ein neuer Zuschnitt** der Ministerien im Freistaat Bayern durch den neuen Ministerpräsidenten Markus Söder brachte auch einen Wechsel im Verkehrsministerium. Der bisherige Innen- und Verkehrsminister Joachim Herrmann tritt das Verkehrsressort an seine Kollegin Ilse Aigner ab.

■ **Die Übernahme der Nacco-Gruppe** durch den Waggonvermieter VTG AG wurde vom Bundeskartellamt unter

Auflagen gestattet. VTG hatte im Juli 2017 bekanntgegeben, sämtliche Anteile an der „CIT Rail Holdings (Europe) SAS“ zu erwerben. Diese ist Eigentümerin des Waggonvermieters Nacco. Die VTG AG muss allerdings rund 30 Prozent von Nacco vorab an Wettbewerber veräußern. Bei VTG erwartet man, dass der Erwerb der verbleibenden 70 Prozent (rund 10 000 Güterwagen) im zweiten Halbjahr 2018 vollzogen werden kann.

FAHRZEUGINDUSTRIE

Stadler testet SMILE in der Altmark

□ Stadler Rail beauftragte das Spezial-Unternehmen „RailAdventure“ mit der Durchführung von Testfahrten im Rahmen des Zulassungsprozesses der neuen Zuggeneration SMILE. Anfang März wurde dazu an mehreren Tagen die Schnellfahrstrecke (SFS) von Wolfsburg nach Stendal für Bremsuntersuchungen genutzt. In Nahrstedt (einem Ortsteil von Stendal) wurde die SFS verlassen und über die Stammbahn Stendal zum Wen-

den und zu technischen Untersuchungen angefahren. Der einstöckige Gliederzugtyp (Jakobsdrehgestelle/elfteilig/200 Meter lang) wurde von den SBB bestellt und wird dort die Bezeichnung RABe 501 „Giruno“ tragen. Der Einsatz ist ab 2019 geplant und wird auch durch den neuen NEAT-Gotthard-Basistunnel nach Mailand führen. Der „Giruno“ ist mehrsystemfähig und trug bis 2017 den Projektnamen Stadler-EC250.



FOTO: METZLER

Typisch Stadler: Nach Flirt und Kiss kommt nun der SMILE (Schneller Mehrsystemfähiger Innovativer Leichter Expresszug). Ab 2019 kommen je Triebzug bis zu 422 Fahrgäste in den Genuss, mit bis zu 250km/h unter anderem durch den Gotthard-Basistunnel zu rasen.

Die große Schweizer Modelleisenbahn

Zug des Monats Mai: IC 2000

Weil Züge wegen der Perronlängen nicht über 420 m lang sein können, entschlossen sich die SBB, als Nachfolgemodell der Intercity-Einheitswagen IV doppelstöckige Wagen mit rund 40 % mehr Sitzplätzen zu beschaffen. Im Obergeschoss ist der Durchgang von Wagen zu Wagen möglich. Am Kaeserberg schiebt die Re 460 008-5, La Gruyère, einen Sechs-Wagen-Verband mit End-, Erstklass- und Steuerwagen sowie drei Zweitklasswagen. Solche Züge sind zum Beispiel zwischen Luzern und Zürich Flughafen eingesetzt.

Re 460, 6,1 MW, 84 t, Last: 24 Achsen, 611 Plätze, 360 t, v_{max} 200 km/h

www.kaeserberg.ch



JETZT ZUM KENNENLERNEN! Unsere digitalen Bibliotheken

Jetzt einfach vergriffene und aktuelle Magazine und Bücher als eBook im VGB-Online-Shop oder im BAHN-Kiosk für Tablets und Smartphones kaufen.



Die Reichsbahn Best.-Nr. 940901-e nur € 5,99

eBooks sind im VGB-Online-Shop erhältlich, der BAHN-Kiosk ist als App gratis im AppStore und im Google-play-Store verfügbar.

BAHN-Kiosk und eBooks bilden zwei Archive, die gleichzeitig und nebeneinander genutzt werden können. Die Inhalte der Archive können jedoch nicht vom BAHN-Kiosk auf die eBooks und umgekehrt übertragen werden.

neu + + + neu + + + neu + + + neu

UNSERE VGB MEDIATHEK

Jetzt einfach RioGrande-Filme streamen. Bequem auf allen internetfähigen Geräten!

RioGrande- und die Video-Edition Eisenbahn-Romantik präsentieren ihre seit Jahrzehnten beliebten Filme nun auch als Stream zum Anschauen auf Tablets, PCs – und natürlich auf internetfähigen TV-Geräten. Einfach anmelden, einloggen und losschauen!

Zahlreiche Titel sind bereits online – unter www.vgbahn.de/streamen!

VGB
VERLAGSGRUPPE BAHN



www.facebook.de/vgbahn

Kompetenz aus Leidenschaft.
Magazine, Bücher, DVDs, Kalender

Verlagsgruppe Bahn GmbH
Am Fohlenhof 9a · 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 08141/534810 · Fax 08141/53481-100 · www.vgbahn.de

FRAGEZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.



FOTO: REIN KORTHOFF

□ **Neuer Containershuttle Amsterdam – Yiwu (China):** Am 7. März 2018 startete im Amsterdamer Hafen ein neuer Containerzug, der im Rahmen der von der chinesischen Regierung geförderten „Neuen Seidenstraße“ einmal wöchentlich nach China und zurück verkehren wird. Der neue Zug legt eine Strecke von 11 000 Kilometern zurück und benötigt dafür 16 Tage. Die Route führt über Deutschland, Polen, Weißrussland, Russland und Kasachstan. Diese Transportart ist wesentlich schneller als per Schiff und viel preiswerter als per Flugzeug. Dem von Nunner-Logistics betriebenen Premierenzug wurde gleich eine besondere Lokomotive vorgespannt: Die historische E-Lok 1251 von Rail-Experts aus dem Jahr 1952 beförderte die Fuhrer auf dem ersten Streckenabschnitt bis zum Rangierbahnhof Kijfhoek bei Rotterdam. Die markante NS-Baureihe 1200 ist weit über die niederländischen Grenzen hinaus bekannt und animierte zahlreiche Modellbahnhersteller im Lauf der Jahre immer wieder, Modelle dieses Typs zu entwickeln. Wir wollen von Ihnen wissen: Welcher legendäre US-Lokomotivhersteller zeichnete für die Konstruktion verantwortlich?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Mai 2018 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Rio-Grande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Märzheft lautete: „Sachsen“. Gewonnen haben: Schütz, Christian, 64285 Darmstadt; Föllner, Jonathan, 36103 Fliesen; Lindner, Ricco, 85640 Putzbrunn; Walzel, Klaus, 01796 Pirna; Wladarsch, Pius, 88376 Königseggwald; Schulze, Thomas, 04179 Leipzig; Menz, Moritz, 81245 München; Menz, Felix, 81245 München; Allgaier, Tim, 70806 Kornwestheim; Lächert, Arno, 10315 Berlin; Mettlach, Gerhard, 44803 Bochum; Müller, Günter, 31303 Burgdorf; Berger, Max, 06846 Dessau; Böhmer, Guido, 06800 Ruguhn-Jeßnitz; Gieg, Dietmar, 55130 Mainz; Hart, Maximilian, 83714 Miesbach; Kießling, Felix, 01139 Dresden; Haufe, Raphael, 01445 Radebeul; Supplie, Rainer, 89362 Offingen; Wenzel, Andreas, 90429 Nürnberg.

DBAG

Grüne Züge

□ Im Zuge der Eröffnung des ersten CO₂-neutralen ICE-Instandhaltungswerks in Köln-Nippes am 23. Februar 2018 hat sich die Bahn einen doppelten Gag einfallen lassen. Passend zur Umweltfreundlichkeit des ICE-Werkes wurde ein ICE statt in den bekannten Farben mit einem grünen Seitenband präsentiert. Dieser und ein weiterer weiß-grüner ICE waren gewissermaßen als Osterüberraschung bis zum Ostersonntag am 1. April auf den deutschen Schienen unterwegs. Wer einen dieser Züge sah, fotografierte und auf Instagram mit @deutschebahn postete, konnte unter anderem eine Bahn-card 100 gewinnen. Aber auch ohne Instagram und Gewinnchance waren diese ICE, da zeitlich befristet beklebt, sicher begehrte Fotoobjekte.



FOTO: DANIEL CSERE

■ Am 1. März 2018 hatte 295 098 der FLEX-Bahndienstleistungen ihre ersten Einsätze im Nürnberger Hafen. Die Lok erhielt davor eine HU bei der LEG (24. Januar 2018) und wurde nach der Neulackierung im DB-Werk Cottbus am 28. Februar nach Nürnberg überführt.

SACHSENS SCHMALSPURBAHNEN MIT REKORDERGEBNIS

Erneut mehr als eine Million

□ Mit 1,07 Millionen Fahrgästen im Jahr 2017 gelang ein neuer Nachfragerekord. Nachdem 2015 die Millionenmarke bereits überschritten wurde, stieg die Zahl bis 2017 um insgesamt mehr als acht Prozent und damit stärker als die Zahl der Übernachtungsgäste im Vergleichszeitraum. Der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer bekannte sich mit der Übernahme der Schirmherrschaft für die „Dampfbahn-Route“-Sachsen als Partner für die weitere Entwicklung der Bahnen und äußerte sich zu deren Bedeutung: „Die Schmalspurbahnen sind ein wichtiger Impulsgeber für den Tourismus und die regionale Wirtschaft.“ Wichtige Faktoren für das Rekordergebnis waren die vollständige Wiederinbetriebnahme der Weißeritztalbahn nach Kurort Kipsdorf, die Betriebsaufnahme der Strecke zum Schwersen Berg bei der Waldeisenbahn Muskau sowie ein beeindruckendes Festjahresprogramm bei der Preßnitztalbahn.





Am 14. März 2018 verlässt der mit einem grünen Seitenband beklebte 403 019/514 „Bergisch Gladbach“ als ICE 519 Dortmund Hbf, um mit Ökostrom München anzusteuern. Das rote Seitenbanner verrät, dass die ungewöhnliche Beklebung des Zuges mit einem Gewinnspiel in Verbindung steht.

FOTO: KLAUS KAMPFELMANN



FOTO: NIELS RÜNICKE

■ Seit dem 3. Februar 2018 verkehren neben den Zügen in Richtung Wrocław (Breslau) und Jelenia Góra (Hirschberg im Riesengebirge) auch drei zusätzliche Zugpaare von Görlitz ins etwa 120 Kilometer entfernte Zielona Góra (Grünberg in Schlesien). Zum Einsatz kommen verschiedene Diesellokomotiven des Betreibers POLREGIO (Ex-PKP Przewozy Regionalne). Nach dem Niedergang der in Görlitz die Neißegrenze überquerenden Zugverbindungen mit der Einstellung jeglichen Personenverkehrs als Tiefpunkt im März 2015 ist nun seit 2016 ein stetiger Aufwärtstrend zu verzeichnen. Immerhin 30 Züge überqueren derzeit täglich die Grenze, an Wochenenden kommt noch ein weiteres Zugpaar hinzu.

Ein Reise-Erlebnis wie in den 1960er und 1970er Jahren durch die romantische Erzgebirgslandschaft.

Museumsbahn Steinbach - Jöhstadt Preßnitztalbahn

Dampzugfahrten

- **14. / 15. April** Fahrbetrieb mit zwei Dampflokomotiven der sächsischen Gattung VI K
- **28. April bis 1. Mai** Dampfungfahrten in den Mai
- **30. April** Dampfsonderzug zum Hexenfeuer am Wildbach (Sonderveranstaltung mit Voranmeldung)
- **10. Mai** Dampf zu Himmelfahrt im Stundentakt
- **11. bis 13. Mai** Frühlingsdampf

Betrieb an bestimmten Wochenenden und Feiertagen (z. B. Himmelfahrt, Pfingsten, Advent) sowie samstags und sonntags von Mai bis Oktober.

Informationen, Reservierungen und Sonderzugbestellungen unter: IG Preßnitztalbahn e. V. · www.pressnitztalbahn.de
 Am Bahnhof 78 · 09477 Jöhstadt · Telefon 037343 808037 · Telefax 037343 80809 · E-Mail verein@pressnitztalbahn.de



FOTO: LUKAS KÖNIG

■ Am 25. Februar 2018 gab es rund um Horka Fotozüge mit der Dampflokomotive 52 8131, organisiert von Michael Görtz und Thomas Bossdorf. Die Nossener Maschine wird am 5. Mai 2018 aus dem aktiven Betriebsdienst verabschiedet.

ZEITREISE

Am Freiburger Hauptbahnhof



FOTOS: WOLFGANG SCHUMACHER

1985

Als sich im Frühjahr 1985 der Esslinger GT 4 121 von der Haltestelle Kreuzstraße kommend dem Freiburger Hauptbahnhof näherte, hatte dieser Tramabschnitt noch rund eineinhalb Jahre vor sich.



2017

Zwischen 1999 und 2001 wurde der kleine Nachkriegs-Hbf durch den geradezu monumentalen neuen Hauptbahnhof ersetzt. Die Straßenbahn fährt seit 1986 über die neue Stadtbahnbrücke.

■ Das nach Plänen von Friedrich Eisenlohr im Jahre 1845 erbaute Empfangsgebäude des ersten Freiburger Hauptbahnhofs wurde im Zweiten Weltkrieg völlig zerstört. Nach dem Krieg entstand ein provisorisches Bauwerk, das letztendlich den Anforderungen kaum genügte. So schrieb die Badische Zeitung in den 1980er-Jahren, das Gebäude sei eine Schande für die Groß- und Fremdenverkehrsstadt Freiburg, die

obendrein beschlossen hatte, ein modernes Stadtbahnssystem einzurichten. Dabei wurde im Jahre 1986 der vor dem Hauptbahnhof vorbei führende Tramabschnitt Friedrich-Ebert-Platz – Hbf durch eine neue Strecke ersetzt, die über die drei Jahre zuvor eingeweihte Stadtbahnbrücke führt. Mit dem Bau des neuen Hauptbahnhofs, der 2001 eröffnet wurde, verschwanden auch die Gleise aus dem

Straßenbild. Heute erinnert nichts mehr daran, dass die Tram einst direkt vor dem Hbf gehalten hat. Die Esslinger-Triebwagen erlebten das neue Zeitalter nicht mehr, sie gingen 1994 aus dem Plandienst. Und auch der MAN-Bahnbus dürfte längst auf dem Schrottplatz gelandet sein. Ausführliche Infos zur Freiburger Bahn- und Tramgeschichte bietet übrigens das VGB-Buch „Freiburg und seine Verkehrswege“.